

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

60 (1.3.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 60. Zweites Blatt.

Dienstag den 1. März

1892.

Kunstverein.

Donnerstag den 3. März, Vormittags 1/11 Uhr, findet die Verlosung der für 1891 angekauften Kunstwerke unter unsere Mitglieder im Vereinskafé statt, wozu wir unsere Mitglieder einladen.

Es kommen zur Verlosung, an welcher jedes Mitglied mit seiner Aktien-Nummer Theil nimmt, 21 Oelgemälde, 6 Albums (herausgegeben von Professor Kanoldt und Volz) und 16 eingerahmte Kupferstiche, Photographien etc. etc. im Werth von circa 6700 M. Für diejenigen Mitglieder, welche auf das Vereinsblatt verzichtet haben, findet außerdem noch eine besondere Verlosung statt, wobei 6 Oelgemälde im Werth von 1050 M. verlost werden.

Bei dieser Gelegenheit laden wir zum Eintritt in unsern Verein ergebenst ein. Der jährliche Beitrag ist auf 10 M. festgesetzt. Jed. Mitglied hat für sich und seine bei ihm wohnenden Angehörigen das Recht, an den bestimmten Ausstellungstagen das Vereinslokal zu besuchen, ferner erhält jedes Mitglied jährlich auf Wunsch ein Vereinsblatt (in der Regel einen Kupferstich oder eine Radirung) und im Falle eines Verzichtes auf dasselbe ein Extra-Loos für die statt der Vereinsblätter angekauften Oelbilder.

Der Verein hat am Ende des Jahres 1891 1086 Mitglieder gezählt und wird selbstverständlich bei einer Zunahme der Mitglieder noch größere Anläufe zur Verlosung von Bildern machen können. Durch Vermittlung des Vereins sind im Jahr 1891 42 Bilder im Werth von 10566 M. an Private verkauft worden und waren im Ganzen 894 Kunstwerke ausgekauft.

Einzeichnungen zum Beitritt sind in die in unserm Lokal aufgelegte Liste zu machen. Karlsruhe, den 1. März 1892.

Der Vorstand.

II. Steigerungs-Ankündigung.

Dienstag den 8. März 1892,

Nachmittags 3 Uhr,

wird im Kommissionszimmer des Rathhauses in Karlsruhe in Folge richterlicher Befugung die nachbeschriebene, dem Heinrich Spiger dahier gehörige Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und zu Eigentum endgültig zugeschlagen, auch wenn der Anschlag nicht geboten wird.

R. B. XXIII, 4977.

Das in der Angartenstraße dahier unter Nr. 46, einerseits neben Max Rutavorn Erben, andererseits neben Kaufmann Friedrich Neuert gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Seitenbau sammt allem liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, geschätzt zu 45 000 M.

Die näheren Steigerungsbedingungen können inwischen in meinem Amtszimmer, Kaiserstraße 117 hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 18. Februar 1892.

G. Fräulin,

32.

Großh. Notar.

Oeffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 2. März 1892, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Wandlokale hier Adlerstraße 34 im Vollstreckungswege öffentlich gegen Baarzahlung:

1 Sekretär, Waschkommode, Kassenschrank, Pianino, Nähmaschinen, Schiffsanteres, Sopha, Regulator, Spiegel, Kaffee und Wein. Karlsruhe, den 28. Februar 1892.

Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

* Blumenstraße 27 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 oder 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Durlacherstraße 23 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Kuche oder später zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 22.

* Durlacherstraße 47 ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer des Hauses.

* 21. Durlacherstraße 89 ist auf 23. April eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluss um den Preis von 350 Mark zu vermieten.

* 21. Ettingerstraße 45 ist in freier Lage wegen Verletzung der 2. Stock mit Balkon, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einsehen von Vormittags 10 Uhr ab. Auskunft im 1. Stock.

* Göttesauerstraße 5 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern,

Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenpfeiler, per Mitte März oder 23. April l. J. bei billigem Preis zu vermieten. Näheres daselbst parterre oder Kriegsstraße 130 im Kontor.

* Jahnstraße 12 ist die Bel-Etage von 5 großen, herrschaftlich eingerichteten Zimmern, Mansarde, Küche, 2 Kellern, großem Garten auf April zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 23 im 2. Stock.

* Kaiserstraße 24 ist im Rückgebäude eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, für sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

* Kurvenstraße 25 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Lammstraße 3 sind im 2. Stock 2, 3 oder 4 Zimmer, Balkon, Küche, Speisekammer, Mansarde, Keller etc. per sofort oder per 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

* Leopoldstraße 45 ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern, darunter vier große, Küche, zwei Kellern, zwei Mansarden, Waschküche und Trockenweicher sowie Gärtchen, wegen Verletzung auf 1. April oder 23. Juli zu vermieten.

* Lessingstraße 37 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 hübschen, großen Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Lessingstraße 43 sind im Seitenbau zwei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Schillerstraße 18 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Am Kaiserplatz ist in ruhigem Hause eine elegante Wohnung von 5-6 Zimmern, Bad, Speisekammer etc. auf 23. April oder früher zu vermieten. Nähere Auskunft wird Kaiserstraße 247, 3 Treppen hoch, ertheilt.

* Lessingstraße 37 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen, hübschen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Schützenstraße 84 ist eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Seitenbaues.

* **Laden mit zwei Fenstern** und Kontor, geeignet für ein Cigarren-, Manufaktur-Geschäft oder dergleichen, ist auf 23. April zu vermieten.

Rech. Korkstopfen-Fabrik,
K. A. Peter,
Herrenstraße 33.

21.

Waldhornstraße 21

ist eine geräumige, helle Werkstatt für jedes Geschäft passend, sowie ein kleineres, schönes Zimmer mit Kochofen sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Zwei Frauen suchen eine Wohnung von zwei Zimmern und Zugehör zwischen der Herren- und Karlsstraße. Adressen beliebe man unter Nr. 1209 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

* Von einem jungen Ehepaar wird eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör im Bahnhof-Stadtteil per sofort zu mieten gesucht. Näheres Schützenstraße 36 im 2. Stock des Seitenbaues.

Zimmer zu vermieten.

* 21. Friedrichsplatz 6, 3 Treppen hoch, sind auf 1. April d. J. zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden bei G. A. Rindler.

* Kaiserstraße 177 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, ein möbliertes Zimmer an einen Herrn sofort zu vermieten.

* 31. Mollkestraße 13 (Hardwaldstadtteil) ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer, eine Stiege hoch, sofort oder später zu vermieten.

* Bähringerstraße 88 ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang per sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

* 21. Ein freundlich möbliertes Zimmer (Seitenbau) ist sogleich oder später zu vermieten: Akademiestraße 15 im 2. Stock des Vorderhauses.

* Ein unmöbliertes, freundliches Zimmer ist an eine solide Person sofort zu vermieten: Mariensstraße 26 im 4. Stock.

* Schlossplatz 8 ist wegen Wegzug ein großes, gut möbliertes Parterrezimmer, mit ungenutztem Eingang und zwei Fenstern nach der Straße zu, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre rechts.

* Ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 22 im 2. Stock.

* Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer ist zu vermieten und kann sogleich bezogen werden: Kaiserstraße 13, 2 Treppen hoch.

* Ein freundliches Zimmer ist auf 1. April an einen soliden jungen Herrn billig zu vermieten. Näheres Ruppertsstraße 23b im 2. Stock.

* 21. Bähringerstraße 58, eine Treppe hoch, sind zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen bessern Herrn sofort zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 15. März mit oder ohne Pension zu vermieten: Steinstraße 6 im 3. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 15. März und ein unmöbliertes Zimmer, beide auf die Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 4 im 4. Stock.

* Für sofort zu vermieten an 1 oder 2 Herren: 2 hübsch möblierte Zimmer in schöner, gesunder Lage. Näheres Lammstraße 7d, 3 Treppen hoch links.

* 21. Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort oder später mit oder ohne Pension billig zu vermieten: Bahnhofstraße 88, zwei Stiegen hoch.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten ist mit Pension auf 4-6 Wochen zu vermieten. Näheres Steinstraße 10 im 3. Stock. Daselbst wird ein solider junger Mann als Mitsbewohner in ein einfach möbliertes Zimmer mit Pension gesucht.

Bürgerstraße 6

ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn auf 1. März preiswürdig zu vermieten. *22,

Rammstraße 7d (Café Bauer) sind ein event. zwei freundlich gelegene, gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch links. 3.1.

Marienstraße 14 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer außerhalb des Glasabschlusses sofort billig zu vermieten.

Zimmer möbliert zu vermieten. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Baldhornstraße 22.

Akademiestraße 71 (neue) ist ein freundliches, möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Witbewohner-Gesuch. 2.1. In ein großes, freundliches Mansardenzimmer wird ein ausländischer Arbeiter sofort gesucht. Zu erfragen Hebelstraße 4 im Laden.

Zimmer-Gesuch. * Gesucht sofort 2 möblierte Zimmer in der Nähe der Infanteriekaserne. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1210 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Großer Raum zur Aufbewahrung von Möbeln wird zu mieten gesucht durch **V. Maier**, Kaiserstraße 14a.

Dienst-Anträge. * Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Nach England findet ein Mädchen, welches kochen kann, pünktlich und reinlich ist, sehr gute, lohnende Stelle. Reisevergütung und gute Behandlung werden zugesichert; Eintritt bis 10. März; gute Zeugnisse erforderlich. Näheres durch Frau Menz, Adersstraße 5 im 2. Stock des Hinterhauses.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet sofort und auf Oftern Stellen hier und auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche. **C.** Mehrere Mädchen, fremd hier angekommen, welche kochen, waschen u. putzen können und Liebe zu Kindern haben, suchen passende Stellen für sofort durch **Frau Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

20 000—22 000 Mark sind per sofort oder später ganz oder geteilt auf solide 2. Hypothek auf gut gelegene Häuser dauernd auszuleihen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 1212 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Theilhaber-Gesuch. Für ein lukratives diesiges Fabrikgeschäft wird ein Teilhaber oder Kapitalist mit 30 000 M. gesucht, welcher Betrag sichergestellt werden kann. Offerten unter Nr. 1206 befördert das Kontor des Tagblattes.

Klavierlehrer-Gesuch. Ein am Conservatorium geprüfter Lehrer (oder auch eine Lehrerin) wird zum Klavierunterricht zweier Kinder gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen wolle man unter Nr. 1211 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Wirth-Gesuch. * 2.1. Für eine Wirthschaft in guter Lage wird ein kautionsfähiger Wirth als Pächter oder Pächter gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 1214 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Ein Tagsschneider im Alter von 16—19 Jahren kann sofort eintreten. **H. Breitbarth**, Kaiser- und Rammstraßen-Café.

Schneider-Gesuch. * Ein ordentlicher Arbeiter kann sofort eintreten: Kaiserstraße 179 im 4. Stock, Hinterhaus.

W. Sch. Aushilfskellner gesucht! 18 tüchtige Aushilfskellner werden für Samstag gesucht. Näheres Kaiserstraße 73.

Gesucht wird eine alleinstehende Frau (nicht über 40 Jahre alt), welche aber besonders einer guten Küche vorstehen kann, in eine kleine Haushaltung. Dauernde Stellung, gute Behandlung. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 1215 an das Kontor des Tagblattes erbeten. * 2.1.

W. Sch. Köchinnen gesucht! Zwei tüchtige Köchinnen finden sehr gute Stellen. Näheres Kaiserstraße 73.

Restaurationsköchin, eine nicht mehr zu junge, mit guten Zeugnissen, findet bei sehr hohem Lohn sofort Stelle. Zu erfragen bei **Frau Ida Kahlenthal**, Bähringerstr. 70.

Stellen-Anträge. * Ein junges Mädchen, welches etwas nähen gelernt hat, findet bei einer Kleidermacherin sofort Beschäftigung. Näheres **Karl-Friedrichstraße 22** im 3. Stock des Seitenbaues.

* Ein gebildetes Fräulein, welches auch in Handarbeiten gerne thätig ist, wird zu einem 7-jährigen Mädchen nach Lyon gesucht. Näheres Besprechung **Akademiestraße 28**, eine Treppe hoch, Morgens 11 Uhr oder Mittags 2 Uhr.

Ein starker, fleißiger Mann, unverheiratet, findet sofort Stelle als **Hausbursche** und **Packer** gegen guten Lohn. Näheres **Bähringerstraße 71**, parterre rechts.

Gesucht werden ein Kindermädchen von 14—15 Jahren und ein Küchenmädchen. Näheres **Waldstraße 40**.

Gesucht wird sofort ein tüchtiger Bursche, welcher mit Pferden umgehen kann und gute Zeugnisse besitzt: **Durlacher Allee 14** im 1. Stock.

Lehrling-Gesuch. 2.1. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen, kann auf Oftern in die Lehre treten im Tapeziergeschäft von **P. Becht Wwe.**, Hirschstraße 15.

Lehrlinge-Gesuch. **Zwei Korfschneider-Lehrlinge** werden sofort angenommen und erhalten dieselben einen der Brauchbarkeit entsprechenden Lohn. **Mech. Korfschneid-Fabrik H. A. Peter**, Herrenstraße 33.

Ein ordentlicher Hausbursche kann in der **Restaurations Eberle**, Grenzstr. 11, sofort eintreten.

B. Hausburschen, zwei jüngere, finden sofort Stellen durch **H. Brütisch**, Ritterstraße 4.

Hausbursche-Gesuch. * Ein fleißiger Hausbursche kann sofort eintreten. Zu erfragen **Vinkenheimerstraße 9** im **Sasthaus zum Wahren**.

Eine junge, reinliche Monatsfrau wird gesucht: **Schirmerstraße 4**.

Lauffrau-Gesuch. * Eine ehrliche, reinliche Lauffrau wird sofort gesucht. Näheres **Karlstraße 52** im 2. Stock, von 3 Uhr ab.

Stellen-Gesuche. * Ein junger Mann, welcher bis Ende Mai seine Lehrzeit vollendet, sucht per 1. Juni Stelle als angehender Commis. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 1205 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Fräulein sucht auf 1. April Stelle als **Labnerin** in einer **Wurstkerei** oder auch in einem **Spezereigeschäft**. Gesl. Offerten unter Nr. 1201 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht als **Labnerin** in einer **Wegerei** Stelle. Gesl. Offerten unter Nr. 1207 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

E. Eine gewandte, verfehlte Köchin sucht für hier oder auswärts Stelle durch **W. Eppele**, Haupt-Placirungsbureau, Herrenstraße 22, 2 Treppen hoch.

C. Köchinnen u. Zimmermädchen, bürgerlich kochen können, ebenso Haus- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen suchen hier und nach auswärts sofort und auf Oftern Stellen durch **Frau Kast**, Waldstraße 29, 2. Stock.

E. Kellnerinnen, Köchinnen, Haus- und Zimmermädchen sowie Hausburschen suchen und finden Stellen durch **W. Eppele**, Haupt-Placirungsbureau, Herrenstraße 22, 2 Treppen hoch.

Empfehlung. * Eine tüchtige Kleidermacherin und Weißnäherin empfiehlt sich bestens. Für pünktliche und billige Anfertigung wird garantiert: **Schönenstraße 94**, parterre.

Buchführung. * Ein junger, tüchtiger Kaufmann empfiehlt sich in seinen freien Abendstunden zum Beitragen von Büchern. Anerbieten unter Nr. 1204 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung. 3.1. Die Unterzeichnete bringt ihr Geschäft im **Reinwaschen** von weißen und schwarzen Spitzen, Vorhängen, auch das **Grümfärben**, sowie das **Waschen** der **Handschuhe** und besonders das **Ausbessern** der **Spitzen** und **Vorhänge** in empfehlende Erinnerung. **Wilhelmine Pflüger**, Amalienstraße 3 im Seitenbau.

Villa im Hardtwaldstadttheil. 6.1. In schönster Lage des Hardtwaldstadttheils (Sommerseite) habe ich im Auftrag eine schön ausgestattete Villa mit großem Garten um den Preis von 95 000 M. zu verkaufen. **W. Gutekunst**, Waldstraße 52.

Größeres Herrschaftshaus mit Einfahrt, Hof und Garten, weißbödig, in bester Lage, schönster Lage, ohne Vis-à-vis, auf der Sommerseite, habe zu verkaufen. **W. Gutekunst**, Waldstraße 52. 3.1.

Für Privat-Beamte oder Pensionäre bietet sich eine seltene Gelegenheit, in der vorzüglichen Lage westlich ein Haus unter günstigen Bedingungen zu kaufen, in welchem ein Geschäft nur von bestem Publikum, in steter Zunahme begriffen, frequentirt wird. Dasselbe kann bis zum 2. Personen mit reichlichem Verdienst betrieben werden. Nur Selbstkäufer erhalten unter Nr. 1200 Nachricht durch das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Haus zu verkaufen. 3.1. Ein herrschaftlich eingerichtetes Wohnhaus, dreistödig, je 4 Zimmer und Küche mit geschlossener Veranda, nach dem Garten gehend, ganz nahe dem Villenviertel, habe aus Auftrag zu verkaufen **W. Gutekunst**, Waldstraße 52.

Bäckerei-Verkauf. Eine nachweislich im besten Betriebe befindliche Bäckerei mit großem Mehlverbrauch, in besserer Geschäftslage, ist besonderer Verhältnisse halber sammt kompletter Einrichtung bedeutend unter dem Herstellungspreis bei einer Anzahlung von 4000 M. zu verkaufen. Kaufinteressenten wollen ihre Adresse unter Nr. 1213 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Möbel-Verkauf. Alle Sorten Möbel und Betten, neue, vollständige, von 65 M. an, verschiedene Tische, Stühle, einzelne Posten und Matrosen, Divans, gewöhnliche Sophas, 1 Plüschgarnitur, ein- und zweibändige Schränke, Nähtische, Schreibtische, Wasch- und andere Kommoden, Bücher-, Noten- und Handtuchgestelle, Gallerien und Spiegel, sowie Bettfedern, Rohhaar und Seegras zu außergewöhnlich billigen Preisen in dem Möbelgeschäft von **Frau Weber**, Hebelstraße 4. 2.1.

Verkaufs-Anzeigen. * Zwei Bettlatten, 1 Waschkommode, 1 Eßtisch, 1 Ausziehtisch, 1 Ovalettisch und 1 Kommode mit 4 Schubladen, sämmtliches neu, sind billig zu verkaufen: **Karlstraße 54** im untern Stock.

* Waldhornstraße 40 ist ein gut erhaltener
Brennstoß samt Zugehör billig zu verkaufen

Gelegenheitskauf!

Zwei neue Pianinos
hat im Auftrag sehr billig zu verkaufen und er-
theilt nähere Auskunft zwischen 12 und 2 Uhr

Fried. Axmann, Kaufmann,
Karlsstraße 66, 3. Stod.

*21. Ein Dienbotenbett
ist billig zu verkaufen: Uhländstraße 14, 4. Etcd.

Herd zu verkaufen.

* Kaiserstraße 124 ist im 4. Stod ein gebrauch-
ter, guter Herd zu verkaufen.

25-30 Packkisten

sind nur im Ganzen abzugeben bei
N. Breitbarth.

Maskenkostüme

für Herren und Damen sind zu verkaufen per
Kostüm 2-3 Mark: Schützenstraße 87 im Laden.

Hauskauf-Gesuch.

In guter Lage zwischen der Herren- und
Adlerstraße (Bahnhofstadtteil ausgeschlossen)
wird ein nicht zu großes Haus nebst großem
Hof oder Garten zu kaufen gesucht. Es
könnte auch ein Haus von 6-7 Zimmern
sein. Offerten nebst Preisangabe sind unter
Nr. 1208 im Kontor des Tagblattes abzu-
geben 2.1.

Ladeneinrichtung.

gleichviel welcher Branche, wird zu kaufen gesucht.
Offerten unter Nr. 1216 befördert das Kontor des
Tagblattes.

Ein gut erhaltener Petroleumherd
mit 2 Kochstellen wird zu kaufen gesucht. Offerten
mit Preisangabe sind unter Nr. 1217 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Kindersitzwagen.

ein gebrauchter, gut erhaltener, wird zu kaufen ge-
sucht. Offerten unter Nr. 1202 sind an das Kon-
tor des Tagblattes erbeten.

Tanz-Unterricht.

Im Saale zum Zähringer Löwen findet
heute Faschnacht Dienstag Abends 8 Uhr in
Kostümkränzchen statt. Kostümrang erwünscht,
jedoch nicht erforderlich, frühere Schüler sind freunds-
chaftlich eingeladen.

Hochachtungsvoll

Friedr. Meier, Tanzlehrer.

Unterricht

in Buchführung, Rechnen, Wechsellehre, Korrespon-
denz, Englisch, Französisch etc. Gründliche Nach-
hilfe für Schüler. G. fl. Offerten unter Nr. 1203
an das Kontor des Tagblattes erbeten. *21.

Theespitzen,

extra feine Qualität, sehr aromatisch
und ausgiebig,
das Pfund Mt. 1.80,
" 1/2 Pf. " -45
empfehlen bestens

C. Frohmüller,

2.2. Erbprinzenstraße 32.
Feinst Bourbon-Vanille
die große Stange 20 Pfg.

Friedrichsdorfer Zwieback

bringe in empfehlende Erinnerung. 3.2.
Albert Neu, Conditorei und Café,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Heute Dienstag den 1. März bleibt
mein Laden Familienfestes wegen geschlossen.
S. Blum, Theehandlung,
Adlerstraße 15.

CACAO-VERO.

entölt, leicht löslicher
Cacao.
in Pulver- u. Würfel-Form.
HARTWIG & VOGEL
Dresden

Zu haben in den meisten
Conditoreien, Colonial-,
Delikatess- und Drognen-
geschäften sowie in der
hiesigen Hauptniederlage
L. Berthold Ww.,
Karls-Friedrichstr. 19.

Vorzügliche Mittel gegen Husten und
Heiserkeit, als:

- Schwarzwälder Kräuter-
Honig-
Spizwegerich-
Eibisch-
Rahm-
Zwiebel-
Kräuter-

empfehlen

F. Schnellbach, Conditior,
6.5. Werderplatz 46.

Wollblumenpastillen,

bestes Mittel
gegen Husten und Heiserkeit,
empfehlen

Georg Oehler, Hof-Conditior,
Herrenstraße 18.

Niederlage: L. Wolf Ww., Karl-Friedrichstr. 4.

Berliner Pfannkuchen, Faschnachtküchlein

in bekannter Güte liefert auf vorherige
Bestellung auch warm 3.3.

M. Giebel's Conditorei.

Berliner Pfannkuchen, Faschnachtküchlein, Butterrosen

Faschnacht-Dienstag fortwährend frisch
zu haben.

W. Schmidt, Hofbäcker,
Birkel 29.

Melange

(gedürktes Obst)

empfehlen

Herm. Munding,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Apfelschnitze, Birnenschnitze, Zwetschgen

empfehlen
Eugen Carlein,
3.1. 29 Hirschstraße 29.

Reines Schweineschmalz

per Pfd. 60 Pfg.,

ferner

türkische Zwetschgen,
Apfelschnitze,
Dampfpäpfel,
Birnenschnitze,

sowie

feinstes Kunstmehl

in nur frischesten und prima Waaren zu aller-
billigsten Preisen empfiehlt 2.2.

Hermann Burkart,
61 Werderstraße 61 (zwischen dem Werder-
platz und der Rüppurrerstraße.

Türk. Zwetschgen

per Pfund 25 und 30 Pfennig,
Apfelschnitze, Birnenschnitze,
Bohräpfel, feinstes Backöl,

garantirt reines

Schweineschmalz

per Pfund 60 Pfennig

und feinstes Kunstmehl

per Pfund 22 Pfennig,

empfehlen

Fritz Reis,

3.3. Werderplatz 27.

Dürrobst,

als: Zwetschgen, Kirschen,
Birnenschnitze, Apfelschnitze,
Dampfpäpfel und Bohräpfel,
empfehlen in feinsten Waare

C. Frohmüller,

Erbprinzenstraße 32. 2.2.

Dürrobst:

Bosnisch-türkische Zwetschgen in 3 Größen
per Pfd. 30, 25 und 22 Pfg., letztere bei 5 Pfd.
à 20 Pfg. Bohräpfel, Dampfpäpfel per Pfd.
60 Pfg., bei 5 Pfd. à 55 Pfg. Apfelschnitze per
Pfd. 45 Pfg., bei 5 Pfd. à 40 Pfg. Italienische
Birnenschnitze per Pfd. 25 Pfg., bei 5 Pfd.
à 22 Pfg. Französische Birnen, geschält, per
Pfd. 50 Pfg., bei 5 Pfd. à 45 Pfg. Dürsche
per Pfd. 80 Pfg., bei 5 Pfd. à 75 Pfg.
Französische Brännellen (Bistolles) per Pfd.
M. 1.20, bei 5 Pfd. à M. 1.10. Bordeaux-
pflaumen, 2 Größen, 40/45er u. 50/55er, per Pfd.
M. 1- und 80 Pfg., bei 5 Pfd. à 90 und 75 Pfg.
Kirschen, Heidelbeeren, Datteln, Maronen
etc. etc. Feinste Dürrobstmischung per Pfd.
40 Pfg. empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 53.

Ia türkische Zwetschgen

in drei Sorten,

feinste amerit. Dampfpäpfel,
Ia amerit. Apfelschnitze,
Birnenschnitze

empfehlen in bekannt bester Waare zu
billigsten Preisen

Heinrich Rothweiler,

2.1. Kronenstraße 43.

Türk. Zwetschgen

per Pfund 25 und 30 Pfennig
empfehl
3.3. **W. Heilig**, Schützenstraße 8.

Extra feines
Weizen-Mehl
sowie
Kaiser-Auszug

empfehl bestens
C. Frohmüller,
3.3. Erbprinzenstraße 32.



frische Schellfische, Cabeljau,
Sechte, Zander, Seezungen, frisch
gewässerte Stockfische.

L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Heute frische
Holl. Schellfische,
gewässerte Stockfische.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Neue Fischhalle,
Kaiserstraße 100.

Heute frisch eingetroffen:
Prima Holl. Schellfische, Zander,
Sechte, Karpfen, Felschen, Schollen,
Ostender Sole, fern r empfehle neue
Maltakartoffeln, sämtliche Sorten
Gemüse- u. Früchte-Con-
serven. 2.1.

J. Klasterer.

Häringe

Hollmöpfe, Cardinen, Wis-
marchhäringe, Bückinge, em-
pfehl billigst

3.2. **W. Erb**, am Spitalplatz.

für bevorstehende Fasttage
Schellfische, Cabeljau und
Zander (heute Abend ein-
treffend),

ferner frisch gewässerte Stock-
fische

empfehl **August Lösch**,
Kaiserstraße 115.

Holl. Bollenhäringe,
marinierte Häringe

empfehl
Eugen Carlein,
2.1. 29 Hirschstraße 29.

Frisch gewässerte Stockfische

empfehl
Lebensbedürfnissverein Karlsruhe.

I. Qualität Stockfische,
blutweiß, frisch gewässert, empfehl in bekannter
Güte bestens
Frau **Dublinger Wittve**,
2.2. auf dem Markte und Schwanenstraße 17.

Frisch eingetroffen:
Schinken ohne Knochen

in allen Größen,
Dürrfleisch,

Göttinger- und Salamiwurst,
Wertheimer Wurstwaren,
Frankfurter Hausmacher Leberwurst,
Nechte

Frankfurter Bratwürste,
Nechten

Schwarzwälder Speck,
sowie

Schinkchen
im Gewicht von 3-4 Pfd

bei **Carl Hager**, 3.3.
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Wonsheimer
Süßrahm-Zafelbutter

per Pfd. Mk. 1.40
und

Wonsheimer Rahmkäse
per Stück 80 Pfg.

in bekannter vorzüglicher Qualität empfehl

Fr. Maisch,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Victoria-Erbfen,
Sellerlinsen,

ungar. Perlbohnen

empfehl in gutkochender Waare billigst

Heinrich Rothweiler,
2.1. Kronenstraße 43.

Dösemanssalat
frisch eingetroffen bei

Hermann Munding,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Schweinefett,
garantirt reines, deutsches,

empfehl **Eugen Carlein**,
2.1. 29 Hirschstraße 29.

Garantirt reines 3.2.

Schweineschmalz

aus nur eigenen Schlachtungen
per Pfd. 80 Pfg.
bei Abnahme von 5 Pfd. à 70 Pfg.
empfehlen

Gebr. Hensel,
Großh. Hoflieferanten.

Bestes Badöl,
reines Schweineschmalz,

empfehl billigst
Heinrich Rothweiler,
2.1. Kronenstraße 43.

Silder-Sauerkraut

in vorzüglicher Qualität empfehl

Eugen Carlein,
3.1. 29 Hirschstraße 29.

Neue Malta-Kartoffeln,

beste Waare,
empfehl zum billigsten Preise 6.6.

Friedrich Maisch,
Großherzogl. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.

Exportbier,

einen ausgezeichneten Stoff aus der Brauerei
A. Prins hier,
empfehl per Flasche 20 Pfennig

G. Schwlndt, Waldstr. 33.
Gustav Schneider, Kaiserstrasse 122.
„Felddienst“, 5 Pf.-Cigarre, 100 Stück M. 4.70. 3.08

Erfrischendes
Kiefernadel- und Lavendel-Salz

empfehl

Luise Wolf Wittwe,
Baumerie-Handlung,
3.2. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Metallfußboden-Glanzlack,

1 Pfund Mk. —.60,
5 „ „ 2.75,
10 „ „ 5.—

in allen Nuancen empfehl

M. Hofheinz,
Material- und Farbwaren,
Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße 8.

Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien her-
gestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deck-
kraft, hohen Glanz und die größte Härte von allen
farbigen Lacken. Ferner empfehle ich **Metallglanz**
mit Leinölstrich für noch nie angestrichene sowie
abgetretene Böden.

Niederlage:
S. Zentner, Ecke der Kronen- u. Spitalstraße 28.

Druckarbeiten jeder Art

liefert billiger als jede Konkurrenz
Ernst Stless, Buchdruckerei,
Steinstraße 13.

Für Confirmanden:

Cachemires, schwarz und crème,
Hemden, Hosen, Corsetten,
Röcke, Strümpfe, Taschentücher.
Gute Qualitäten. Billigste Preise.
Heinr. Cramer,
189 Kaiserstrasse 189. 6.1.

Karoline Stein-Deminger,
Corsettenmacherin, 36 Waldstrasse 36,
empfeht

fertige Corsetten

von den einfachsten bis zu den feinsten.
Reichhaltiges Stofflager
zur Anfertigung nach Maass zu
allen Preisen.

Lager

vollständiger Betten, sowie
eiserner Bettstellen
für Kinder und Erwachsene,
Matratzen, Bettzüge,
Federn, Flaum und Rosshaare.
Übernahme von Braut- und Kinder-
Ausstattungen.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Briefpapiere,

fortwährender Eingang in Neuheiten.
Hermann Schmidt,
Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstr.



Billigste Bezugsquelle
für Stühle in Buchen- und
Kirschbaumholz.
Starke Stühle mit Patentsitz
per Dtzd. von 40 Mk. an bei
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 153,
Ecke Douglasstrasse.
Zeichnungen mit Preisen auf Wunsch.

**GAS u. WASSERLEITUNGSGESCHAFT,
BAUBLECHNEREI**
Reparatur-
Werkstätte
Erbrinzen-
Str. 34.
FRIEDRICH MAEYER jun.
LAGER
in Pissoirs,
Closets, Pumpen,
BADEINRICHTUNGEN,
u. Wandbrunnen jeder Art,
BELEUCHTUNGSARTIKEL etc.

Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachf.,
Erbrinzenstrasse 29.

Gas- und Wasseran-
lagen,
Closet- und Baderein-
richtungen,
Saublechneret,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

**Das älteste und grösste
Bettfedern-Lager**

William Lübeck in Altona
versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht
unter 10 Pfd.) gute neue
Bettfedern für 60 Pf. das Pfd.,
vorzügl. gute Sorte M. 1.25,
prima Halbdaunen nur M. 1.60
und 2 M.,
reinen Flaum nur M. 2.50 und 3 M.
Bei Abnahme von 50 Pfd. 5% Rabatt.
Umtausch bereitwilligst.
Fertige Betten (Oberbett, Unter-
bett und 2 Kissen) prima Inlettstoff, auf's
Beste gefüllt, einschlüssig 20, 25, 30 u. 40 M.,
zweischlüssig 30, 40, 45 u. 50 M. *3.6.



Feuer-, Fall- u. einbruchsichere
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbrinzenstrasse 24.



Flaschenschranke,
Flaschengestelle,
Flaschenauslaufgestelle,
Flaschenkörbe,
Schirmständer,
Garderobenständer
zu billigen Preisen bei
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 153,
Ecke Douglasstrasse.

Wilh. Wagner,

Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Baderein-
richtungen,
Saublechneret
Reparaturen,
unter Garantie
billigst.
A. Mayerle Nachf.,
Herrenstrasse 8.

Geschäfts-Empfehlung.

*21. Empfehle mich den geehrten Herrschaften
im Anfertigen, Aufpolieren, Wischen und Reparieren
von Möbeln sowie in allen in mein Fach ein-
fallenden Arbeiten.

Unter Zusicherung schneller, billiger und reeller
Bedienung und dauerhafter Arbeit zeichnet
sich aus:
achtungsvoll

Georg Stegmüller,
Schreinerei und Möbelparaturwerkstätte,
29 Steinstrasse 29,
Werkstätte im Hinterhaus rechts.

Zum Abschlusse

von
Fener-Versicherungen
für
die „Colonia“

empfehlen sich
Gebrüder Hirsch,
Bezirksamtsagenten,
Kaiserstrasse 167. 1. Stad.



Fahr-Räder

(Sicherheitskauf).

* Drei elegante, solid gebaute Sicher-
heitszweiräder und ein Dreirad, ge-
biegenes, deutsches Fahr lat, werden billig
abgegeben: Säulstrasse 49 im 2. Stock.

Restaurant zum Frankeneck!

Täglich
große, reichhaltige Frühstücks- u.
Abendkarte,
hochfeines Export-Lagerbier und
reine Weine
empfeht
Wilhelm Hensel.

Heute und nächstfolgende Tage

Bockbier.

Bierbrauerei Aug. Fels,
Erbrinzenstrasse 30.

Maulbronner Klosterbräu.

Meinen verehrten Stammgästen zur Nach-
richt, daß der „Gesangverein Vabeni“ meine
Lokalitäten geräumt hat und empfehle solche
bei hochfeinem Lager- und Exportbier,
reine Weine, gute Speisen auf's Beste.

Hochachtungsvoll

31. **A. Zorn.**



**Verein bildender
Künstler.** 3.3.

Dienstag den 1. März 1892

**Fastnachtskneipe
in Kostüm.**

Einführung: srecht ge-
stattet.

Der Vorstand.

N. A. Adler,
141 Kaiserstrasse 141,
empfeht

Herren-Stiefel

in
jeder Form und allen Preislagen
unter

Garantie für Qualität und Passform.

Größte Auswahl!

Größte Auswahl!



Haupt-Versammlung
der
**Karlsruher Kunst-
genossenschaft**
Mittwoch den 2 März,
Abends 8 Uhr.
Tagesordnung:
Delegirten-Versammlung
der deutschen Kunstge-
nossenschaft in Berlin;
die Ausstellung in
Chicago betreffend;
Wahl eines Delegirten.

Um zahlreiches Erscheinen bittet
21. **Der Vorstand.**

Gesangverein Fidelity.

31. Samstag den 5. März, Abends 8 Uhr,
findet im Schrempf'schen Concertsaal

Kostüm-Kränzchen,
verbunden mit humoristischer Aufführung, statt
und werden verehrl. Mitglieder mit werthen An-
gehörigen zu zahlreichem Besuche freundlichst ein-
geladen mit dem Bemerken, daß Kostümierung auch
von Seiten der Damen sehr erwünscht, jedoch
Scherzkappe obligatorisch ist.
NB Einführung gestattet, jedoch müssen Fremde,
welche nicht in Begleitung von Mitgliedern sind, mit
Karten versehen sein, welche bei Herrn Stadter,
Hirschstraße 12, und bei Herrn Bachmann, Krieg-
straße 40, bereitwilligst abgegeben werden.
Der Vorstand.

Homöopathischer Verein Karlsruhe,
E. G. m. u. S.

Mittwoch den 9. März 1892,
Abends 8 Uhr,
findet in der „Kaiserblume“, Ecke der Kaiser-
und Leopoldstraße, eine

Generalversammlung
statt, wozu die verehrl. Mitglieder hiermit freunds-
lichst eingeladen werden.
Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht.
2. Wahl des Vorstandes und Aufsichtsraths und
der Revisoren.
3. Referat betreffend.
4. Beschiedenes.

Karlsruhe, den 1. März 1892.
Der Vorstand:
Wiedersberg, Böhne.

39. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung

auf
Donnerstag den 3. März 1892,
Vormittags 10 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Beratung des Berichts der Budgetkommission
über das Budget des Großh. Ministeriums des
Innern für 1892/93:
Tit. XI und XIII der Ausgabe,
Tit. III und IV der Einnahme,
Berichtshatter: Abg. Paul.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

27. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1	752 mm	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 4	752 „	„	unwölkt
6 „ Abds.	+ 2½	751 „	Ost	„
28. Febr.				
6 U. Morg.	- ½	748 mm	Nordost	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 3	749 „	„	hell
6 „ Abds.	+ 2½	749 „	West	trüb

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebot:**
27. Febr. Karl Rühle von Untermuschelbach, Schuhma-
cher hier, mit Leopoldine Graf von Engen.
Eheschließung:
27. Febr. Dr. Karl Kutzler von Schwelz, prakt. Arzt
hier, mit Johanna Vogel von hier.
Geburten:
25. Febr. Wilhelm Rudolf, Vater Bernhard Strübel,
Magazinarbeiter.
28. „ Wilhelm, Vater Anton Huck, Bahnarbeiter.
Todesfälle:
28. Febr. Viktor Willmann, ledig, alt 19 Jahre.
28. „ Eusebius Riser, Privatere, ledig, alt 35 Jahre.

Confirmanden-Anzüge zu 13, 15, 16, 18, 20,
22 bis 35 Mark
empfiehlt die Herrenkleiderfabrik von
N. Breitbarth, Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

N. A. Adler,
141 Kaiserstraße 141.

Gelegenheitskauf!

eleganter
Damen-Knopf-Stiefel
aus Kid mit Lack- oder
Bachetteblatt,
gelb genäht,
in feinsten, solidester
Ausführung
das Paar
Mark 8.—.

N. A. Adler,
141 Kaiserstraße 141.



Auf vieles Verlangen noch 4 Tage
Fortsetzung des Stuttgarter Schuhwaren-Ausverkaufes.
Cilet! Cilet! Nur noch 4 Tage billige und gute Schuh-
waren im Laden Ecke der Waldhorn- und Kaiserstraße. 31.

Geschwister Osiander,

Ravensburg (Württemberg), 21.
Kunststickereianstalt, Paramenten- und Fahnen-Fabrik,
gegründet 1858, vielfach prämiirt,
werden von Donnerstag den 3. März bis inclusive Dienstag den 8 März in der Landes-
Gewerbehalle, Karl-Friedrichstraße 17, ganz hervorragende und kunstvolle Erzeugnisse ihres
Instituts ausstellen, zu deren Besichtigung vor allem die hochv. Geislichkeit und sonstige
Freunde kirchlicher Kunst ergebenst eingeladen sind.

Geschw. Osiander.

NB. Die Landes-Gewerbehalle ist geöffnet an Werktagen von 10—12 und 2—4 Uhr
Sonntags von 11—12½ und 2—4 Uhr. Montags geschlossen.

Brauerei Moninger.

Fastnacht-Dienstag
Frühschoppen-Concert.
Bock-Bier.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 1. März. **Fastnachts-Vorstellung** zu ermäßigten Preisen (außer Abonnement). Vormittags halb 11 Uhr. **Die Kinder des Kapitain Grant.** Schauspiel in acht Bildern von Jules Verne und R. Denery. Deutsch von R. Schelcher. Die zur Handlung gehörige Musik von Ernst Spies Anfang halb 11 Uhr Vormittags. Ende gegen halb 3 Uhr Mittags.

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde theilt, oder, daß für zwei Kinder nur eine Eintrittskarte gelöst wird.

Mittwoch den 2. März. Theater in Baden. 21. Abonnements-Vorstellung. **Francesca von Rimini.** Oper in drei Akten. Text und Musik von Herrn. Göt. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr

Donnerstag den 3. März. **Änderung der Abonnements-Nummer.** I. Quartal. 22. Abonnements-Vorstellung **Cyclus** von Schafspeare's Königsdramen. VI. Neu einstudirt: **König Richard III.** Trauerspiel in 5 Akten, übersetzt von Schlegel. Musik von J. Strauß. Anfang 6 Uhr.

Freitag den 4. März. I. Quartal. 31. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male **Der faule Hans.** Oper in einem Akt, nach einer poetischen Erzählung Felix Dahn's, von Alexander Ritter. — **Die Puppenfee.** Pantomimisches Balletdivertissement von J. Hofreiter u. F. Gaul. Musik von J. Bayer.

Sonntag den 6. März. Künste Vorstellung außer Abonnement. Erstes Gastspiel des Herrn **Francesco d'Andrade: Der Barbier von Sevilla.** Komische Oper in drei Akten. Musik von Rossini. — **Sonne und Erde.** Ballet in zwei Abtheilungen (5 Bilder) von Franz Gaul und Josef Hofreiter. Musik von Josef Bayer. Anfang 6 Uhr

Vorstellungen zu dieser Vorstellung wurden erst von Montag den 29. Febr., — zum 2. Gastspiel des Herrn **d'Andrade** (am Freitag den 11. als Don Juan in „Don Juan“) werden von Samstag den 5. März und zum 3. Gastspiel desselben (am Montag den 14. als Meluco in „Die Afrikanerin“) werden von Dienstag den 8. März, jeweils Vormittags von 8 Uhr an, vom Vorverkaufsbureau angenommen.

Bei Vorstellungen außer Abonnement können Vorverkäufe auf bestimmte Logen oder bestimmte Sperrsitze nicht gemacht werden, sondern (mit Rücksicht auf das Vorrecht der Abonnenten) nur im Allgemeinen auf Logen 1, 2, 3. Rang, Balkon oder Parterrelogen oder Sperrsitze. Bei Vorverkäufen auf Plätze der Fremdenlogen dagegen können die Sitznummern durch das Vorverkaufsbureau sofort angegeben werden. Wird bei schriftlicher Bestellung von Plätzen Antwort vom Vorverkaufsbureau gewünscht, so ist der Bestellung adressirte und frankirte Postkarte beizulegen. Das Vorverkaufsbureau ist an Werktagen von 8—12 Uhr Vormitt. und von 3—5 Uhr Nachmitt. geöffnet; an Sonn- und Feiertagen sowie am Fastnachts-Dienstag den 1. März ist dasselbe geschlossen.

Im Stadtgartentheater Karlsruhe:

Dienstag den 1. März. 5. Vorstellung. **Der Raub der Sabinerinnen.** Schwank in vier Akten von Franz und Paul v. Schönthan. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Eintrittskarten zu dieser Vorstellung des Großherzoglichen Hoftheaters im Stadtgarten-Theater sind zu haben:

- 1) An der Billettkasse des Großherzoglichen Hoftheaters an Vorstellungstagen des Hoftheaters von Dienstag bis einschließl. Sonntag von 11—1 Uhr Mittags.
- 2) Bei Herrn Kaufmann Otto Mayer, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, von Dienstag früh bis Dienstag Vormittags 10 Uhr.
- 3) An der Kasse im Stadtgarten-Theater am Vorstellungstage von 11— $\frac{1}{2}$ 1 Uhr Mittags und von $\frac{1}{2}$ 6 Uhr Abends an; daselbst sind auch Theaterzettel zu haben.

Preise der Plätze: Fremdenloge 2 \mathcal{M} . Mittelsperrsitze 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{K} , Logen 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{K} , Seitensperrsitze 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{K} , I. Rang 1 \mathcal{M} 30 \mathcal{K} , II. Rang 1 \mathcal{M} . Parterre: Stehplatz 80 \mathcal{K} , Mittel-Gallerie 40 \mathcal{K} , Seiten-Gallerie 30 \mathcal{K} .

Stadt. Gas- und Wasserwerke. Ausstellung und Verkaufsstelle von Gas-Koch- und Heizapparaten, Kaiser-Passage 12 und 14.

Statt besonderer Anzeige.

Heute Nachmittag $2\frac{1}{2}$ Uhr entschlief sanft nach kurzem Kranksein meine liebe Mutter

Frau Oberrechnungsrath Luise Platz Wittwe,
geb. Hartweg.

Um stille Theilnahme bittet

Frau Medizinalrath Dr. Lauchert Wittwe.

Karlsruhe, den 29. Februar 1892.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 2. März, Nachmittag 4 Uhr, vom Trauerhause, Stefaniensstraße 27, aus statt.

Blumenspenden wolle man im Sinne der Entschlafenen gütigst unterlassen.

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten die Trauernachricht, daß unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Frau Auguste Stölzel

heute nach schwerer Krankheit im Alter von 59 Jahren in München verschieden ist.

Karlsruhe, den 28. Februar 1892.

Hofrath Dr. H. Bunte,

Minna Bunte, geb. Stölzel.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten theilen wir die schmerz-erfüllte Nachricht mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe, unvergeßliche Schwester und Schwägerin

Sophie Kiefer, ledig,

von ihrem schweren Leiden am 28. Februar d. J., Nachmittag $\frac{1}{2}$ 2 Uhr, im Alter von 35 Jahren in die himmlische Heimath abzurufen.

Wir bitten um stille Theilnahme und Gedenken der Verstorbenen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag den 1. März d. J., Mittag 2 Uhr, vom Trauerhause, Adlerstraße 40, aus statt nach dem Friedhofe (Stadttheil Mühlburg.)

Dies statt besonderer Anzeige.

